

Autostadt schließt starkes Jahr 2018 mit dritthöchster Besucherzahl ab



Die Autostadt in Wolfsburg hat ein erfolgreiches Jahr 2018 abgeschlossen: Die Besucherzahlen der Kommunikationsplattform des Volkswagen Konzerns erreichten mit 2,279 Millionen Gästen nicht nur eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr (2,220 Mio.), sondern machten das Gesamtjahr zum drittstärksten in der Geschichte der Autostadt. Roland Clement, Vorsitzender der Geschäftsführung: "Es freut uns als Führungsteam ganz besonders, dass wir den Trend fortsetzen konnten und diese Steigerung der Gästezahlen zum drittbesten Ergebnis der Autostadt erreicht haben."

Fahrzeugübergaben über Vorjahr

Die Auslieferungen konnten deutlich gesteigert werden, obwohl es - speziell im zweiten Halbjahr - Herausforderungen durch die Umstellung der Modellpalette auf das neue Typgenehmigungsverfahren WLTP gab: 149.658 Fahrzeuge wurden 2018 an Kunden in der Autostadt übergeben (2017: 142.779). Auch den Gesamtmarktanteil aller in Deutschland an Kunden übergebenen Volkswagen Pkw konnte die Autostadt steigern - er lag 2018 bei 26,1 Prozent (2017: 24,9 Prozent). Die Fahrzeugübernahme in der Autostadt bleibt somit ein Highlight für die Volkswagen Kunden in Deutschland. Voraussichtlich im dritten Quartal 2019 wird im KundenCenter der dreimillionste Neuwagen an seine neuen Besitzer übergeben.

Mobilität im Mittelpunkt

2018 gab es neben den Präsentationen in den acht Marken Pavillons und den historischen Fahrzeugen im ZeitHaus viele neue automobiler Highlights für das Publikum. "Der Volkswagen Konzern und seine Marken entwickeln innovative Mobilitätslösungen, aus denen wir für unsere Besucher einzigartige Erlebnisse kreieren", erklärt Roland Clement. Zum Jahresauftakt konnten die Gäste die Studie ID. BUZZ erstmals im Volkswagen Pavillon sehen. Die beiden Schwestermodelle ID. VIZZION und ID. CROZZ folgten im Jahresverlauf, ebenso wie der neue Touareg direkt nach seiner Weltpremiere. Die "FIA World RX"-Champions Petter Solberg und Johan Kristoffersson enthüllten das neue Polo R Supercar als Weltpremiere. Erstmals wurden im zurückliegenden Jahr in der Autostadt auch Reisebusse von MAN und Scania an ihre neuen Besitzer übergeben. Im Sommer 2018 öffnete die Sonderausstellung "Urbane Mobilität der Zukunft" rund um das Konzeptfahrzeug SEDRIC Nightlife. Ende Juni drehte sich erneut alles um Elektromobilität und die erfolgreiche Weltrekordfahrt des ID. R Pikes Peak, die die

Autostadt live übertragen hat. Die Ausstellungsreihe Design Display hat sich mit ihrer siebten Präsentation einem spannenden Aspekt der Mobilität gewidmet: dem Tuning. Die neue Ausstellung war der perfekte Auftakt für das zweite "GTI Coming Home" Treffen in Wolfsburg, bei dem die Autostadt einen eigenen Tuning-Wettbewerb ins Leben rief.

Im Herbst zeigten Influencer und E-Sportler bei den ersten Wolfsburger Gaming Days dem jungen Publikum eine völlig andere Form von Mobilität mit dem futuristischen Autofußballspiel "Rocket League" - ein Format, das die Autostadt auch 2019 fortsetzen wird. Ein weiteres Highlight präsentierte das ZeitHaus zum Jahresende: einen echten Bugatti Chiron zusammen mit einem aus über einer Millionen Lego Technic Elementen gebauten 1:1-Modell. Um die Zukunft der Mobilität ging es schließlich bei der Veranstaltungswoche "Was uns morgen bewegt". Forscherinnen und Forscher aus unterschiedlichen Zukunftsfeldern erkundeten im Dialog mit dem Publikum Wege in ein nachhaltiges Morgen.

Starke saisonale Inszenierungen, neue Konzertreihe, Movimentos erhält neuen Spielort

Neben den besucherstarken großen saisonalen Inszenierungen im Sommer rund um den Cirque Nouveau und die "Traumhafte Winterwelt" zum Jahresausklang konnte die Autostadt mit verschiedenen neuen Formaten begeistern. Die Konzertreihe "Concert & Kitchen" war von Beginn an gut besucht: Die Verbindung aus Soul und köstlichem Essen im Restaurant Lagune machte zu Jahresbeginn den Auftakt. Ihr folgten im Mai die Pop-Konzerte und im Januar 2019 geht die Reihe mit Blues bereits in die dritte Runde. "Events, die überraschen, inspirieren und begeistern - dafür steht die Autostadt. Diese Verbindung erreichen wir sowohl mit den großen Veranstaltungen im Jahresverlauf, aber eben auch mit neuen, individuellen Formaten. Und die Fortführung unseres kulturellen Leuchtturmprojekts Movimentos ist für uns mehr als nur Herzensangelegenheit", so Claudius Colman, der als Mitglied der Geschäftsführung für die Angebote im Themenpark verantwortlich ist. Die Movimentos Festwochen begeisterten 2018 zum letzten Mal ihr Publikum im Volkswagen KraftWerk. Nach dem Festival begann dort der Umbau auf Erdgasbetrieb mit neuen und hocheffizienten Gas- und Dampfturbinenanlagen. Mit den Plänen für die neue Veranstaltungshalle "Hafen 1" präsentierte die Autostadt ein neues Zuhause für Movimentos und legte den Grundstein für ihr künftiges Konferenzgeschäft. Roland Clement: ""Hafen 1" ist ein wichtiger Meilenstein für die Autostadt - als Veranstaltungsort für mehr als eintausend Gäste bieten wir Volkswagen einen Ort für Präsentationen und Veranstaltungen, können die Halle für unser eigenes Engagement nutzen und darüber hinaus vielfältige Angebote für Konferenzen und Veranstaltungen eröffnen."

Pädagogische Angebote auf hohem Vorjahresniveau

Die pädagogischen Angebote der Autostadt für Interessenten aller Altersstufen haben ihren festen Platz im Kalender des Themenparks. Im zurückliegenden Jahr konnte der anerkannte außerschulische Lernort nach 2017 zum zweiten Mal über 500.000 Teilnehmer bei diesen Angeboten verzeichnen. Auch 2018 entfiel der Großteil dabei auf die offenen Angebote, die die Gäste ohne Voranmeldung täglich nutzen können. Nachdem die deutsche UNESCO Kommission die Autostadt im Jahr 2017 zusätzlich als Lernstandort BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) ausgezeichnet hatte, veranstaltete die Autostadt ihr Schülerfest mit rund 4.000 Schülerinnen und Schülern

im Juni 2018 zum BNE-Schwerpunkt. Im Rahmen dieses Schülerfestes wurde auch das 100. Partnerschulprojekt ausgezeichnet. Im Oktober fand erstmals die BNE Konferenz "youcoN" in der Autostadt statt. Die jährliche Jugendkonferenz wurde in Partnerschaft mit der Stiftung Bildung veranstaltet und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und unterstützt. Im Jahr 2018 fand auch die niedersächsische Meisterschaft im Technologiewettbewerb "Formel 1 in der Schule" im Volkswagen Nutzfahrzeuge Pavillon statt - 2019 wird die Autostadt der Austragungsort der Deutschen Meisterschaft sein.

Autostadt Restaurants führen Mehrwegbechersystem ein

Die Autostadt Restaurants haben im Frühjahr 2018 einen Test des Coffee-to-go Mehrwegsystems "RECUP" durchgeführt, der zu einer dauerhaften Umsetzung ab dem Sommer führte. Das bundesweit aktive System wird seither nicht nur in der Autostadt genutzt, sondern hatte von Beginn an über 50 Ausgabestellen in Wolfsburg. Der warme Sommer 2018 bescherte u.a. dem "Cool and Creamy" - der Eismanufaktur der Autostadt - ein erfolgreiches Jahr: Gut 40.000 Liter Eis wurden allein hier verkauft. Im Oktober hieß es erneut "GUT ESSEN" - der kulinarische Themenabend mit 40 Partnern der Autostadt wurde 2018 von der niedersächsischen Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast eröffnet. "Die Autostadt Restaurants haben sich mit ihrem konsequenten gastronomischen Konzept zu einem wichtigen Partner für immer mehr Biobetriebe in der Region entwickelt. Sie stärken damit auch nachhaltig die wirtschaftlichen Strukturen in diesem ländlichen Raum", sagte die Ministerin in ihrer Eröffnungsrede.

The Ritz-Carlton: Eventreihe mit internationalen Drei-Sterneköchen begeistert die Gäste, Christian Fomm neuer Generaldirektor

Für das The Ritz-Carlton, Wolfsburg in der Autostadt war es ein sehr erfolgreiches Jahr. Die Auslastung lag 2018 erneut bei einem in der Luxushotellerie exzellenten Vorjahreswert von rund 72 Prozent. Anlässlich der zehnten Auszeichnung in Folge mit drei Sternen durch den Guide Michelin, rief Sven Elverfeld die Reihe AquaX ins Leben: Internationale Drei-Sterneköche, deren Restaurants zu den 100 besten der Welt gehören, kreierte gemeinsam mit dem Aqua-Team einzigartige Menüs. Christian Fomm übernahm Mitte Mai 2018 als neuer Generaldirektor die Leitung des Hauses. Er ist für rund 220 Mitarbeiter und das gesamte operative Geschäft des Fünf-Sterne-Superior-Hotels verantwortlich.

Ausblick 2019

Das Geschäftsführungsteam der Autostadt aus dem Vorsitzenden Roland Clement, Claudius Colmsan und dem kaufmännischen Geschäftsführer Dr. Uwe Horn hat im vergangenen Jahr einen internen Strukturprozess der Autostadt angestoßen, mit dem Ziel sich als Unternehmen agil für künftige Aufgaben aufzustellen. "Uns war es wichtig, das gesamte Team in diesen Prozess einzubinden, um damit ein gemeinsames Verständnis der neuen Organisationsstruktur zu schaffen", erklärt Uwe Horn, der auch das Personalressort der Autostadt verantwortet. "Wir werden auch künftig als exzellenter Arbeitgeber auftreten - die neue schlanke Struktur aus drei Hauptgeschäftsfeldern und verschiedenen Service-Einheiten wird uns dabei sehr helfen", so Horn weiter.

Für das Jahr 2019 können sich die Besucher der Autostadt auf einige weitere Neuerungen freuen. Colmsan erläutert: "Gemeinsam mit der Marke Ducati werden wir im Frühjahr ein Sicherheitstraining für Motorradfahrer starten und so auch die

Zweiräder aus dem Konzern in der Autostadt aktiv präsentieren. Den vom Publikum sehr positiv angenommen Test mit dem Renn-Simulator werden wir zu einem dauerhaften Erlebnisangebot ausbauen. Ein wichtiger Schritt wird auch die Weiterentwicklung des Angebots unserer Restaurants sein." Roland Clement: "Wir haben im zurückliegenden Jahr unsere an die "TOGETHER - Strategie 2025" des Volkswagen Konzerns angelehnte Strategie aufgebaut und daraus abgeleitet unsere neue Struktur entwickelt. Jetzt können wir aus der Mannschaft heraus, schnell und unternehmerisch neue Ideen und Angebote für unsere Gäste umsetzen. Wir wollen so auch weiterhin als Kommunikationsplattform des gesamten Volkswagen Konzerns eine aktive Plattform für Themen rund um die Mobilität sein. Und das nächste Jubiläum steht schon vor der Tür - voraussichtlich im Februar erwarten wir den 40-millionsten Gast in der Autostadt!"

Ausgewählte Highlights der Autostadt des Jahres 2018 sowie eine umfassende Fotosammlung sind auf dem Presseportal verfügbar.

Kontaktdaten

Stadtbrücke

38440 Wolfsburg

Tel: +49 (0)5361 / 40-1444

E-Mail: pressestelle@autostadt.de

Web: <http://presse.autostadt.de>